

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818 1818**

69 (29.8.1818) Beylage

# Beilage zum Karlsruher Wochen-Blatt.

Nro. 69. Samstag den 29. August 1818.

## Kauf- und Anträge.

(1) **Karlsruhe.** [Gärten feil.] Ein Viertel Garten vor dem Linkenheimer Thor, mitten in dem Neubrunn, auf die Stephaniensstraße stoßend, einerseits neben Hrn. Hofschreiber Macklot, anderseits neben Hrn. Major v. Göler, ist mit einem Gartenhaus nebst Dunggrube, Abtritt und Brunnen versehen; ferner ein Morgen etliche Ruthen Garten mit etlich und Siebenzig Obstbäumen, vornen auf die Mühlburger Straße und hinten auf den Landgraben stoßend, und an der Straße mit einer Mauer versehen, einerseits neben Hrn. Postverwalter Kreglinger, sind beide zu verkaufen, und das weitere bei Instrumentenmacher Sager zu erkunden.

(2) **Karlsruhe.** [Wein feil.] In dem französischen- und ausländischen Wein-Commissionslager bei Christian Reinhard in der langen Straße wird weißer Burgunderwein zu 40 kr. die Bouteille abgegeben, und für die leere Bouteille 6 kr. zurückbezahlt.

## Pachtanträge und Verleihungen.

### Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Bei Schreinermeister Schulz in der neuen Herrngasse ist ein Logis in Stube und Altkof mit Bett und Möbel sogleich an ledige Herrn zu verleihen.

Bei Glaser Hofmeister an der langen Straße, ist im hintern Gebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzremis, und ist bis den 23. October zu beziehen.

Bei Fuhrmann Geiger in der neuen Waldgasse Nro. 73. ist im obern Stock ein Logis in 5 Zimmern, wovon 4 tapeziert, nebst Küche, Keller, Speisekammer, Holzremis und Waschhaus zu verleihen, und kann sogleich oder auf den 23. October bezogen werden.

In der neuen Herrngasse Nro. 23. ist das ganze Haus im Ganzen oder Theilweise auf den 23. Octbr. zu vermieten.

Zwischen der Adler und Kronengasse bei Säcklermeister Große ist im Hintergebäude ein Logis in Stube, Altkof, Küche, Keller und Holzremis bestehend, auf den 23. October zu verleihen.

In der alten Herrngasse ist ein Logis mit oder ohne Bett und Möbel an ledige Herrn monatlich zu verleihen, und kann täglich oder den 1. September bezogen werden, wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Im Hause Nro. 16. in der Waldhornstraße bei Frau Rechnungsrath Seeber ist der obere Stock mit allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. October zu vermieten.

Bei Huthmacher Helms in der Rittergasse ist ein Zimmer mit oder ohne Bett und Möbel sogleich zu beziehen.

In der Erbprinzenstraße neben Hrn. Stadtverrechner Hauer ist bei Maurermeister Schwindt ein Logis auf den 23. October zu vermieten, bestehend in 8 Zimmern, Altkof, einem Mansartenzimmer, Holzschopf, Speicher, Waschhaus und gewölbtem Keller.

In der alten Waldgasse Nro. 22. im vordern Haus ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzschopf, und ist auf den 23. October zu beziehen.

Im Hause des Oberrevisors Schmidt, in der Akademiestraße ist die untere Wohnung mit allen Erfordernissen auf den 23. Octbr. d. J. oder sogleich unter billigen Bedingungen zu vermieten.

In der Zähringer Straße bei Stallbedienten Kappler ist der mittlere Stock zu verleihen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Waschhaus, Holzremis, und kann sogleich oder bis auf den 23. Januar bezogen werden.

In der langen Straße vor dem Mühlburger Thor Nro. 233. ist bei Hofmusikus Stahl der 2te Stock, bestehend in 5 bis 7 Zimmern, Stallung für 3 Pferde nebst allen übrigen Erfordernissen auf den 23. Oct. zu verleihen.

In der neuen Waldgasse bey Anstreicher Kammerer, ist im obern Stock ein Logis, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speisekammer, Waschhaus und Stallung für 2 Pferde, auf den 23. October zu beziehen. Auch sind im untern Stock 2 Zimmer für ledige Herrn täglich zu beziehen.

Bei Chaisensfabrikant Reiß ist ein Logis, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu beziehen.

Im goldnen Trauben ist der 3te Stock, bestehend in 4 Zimmern, Rogbkammer, Trockenspeicher, Waschhaus und Keller nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. October d. J. zu vermieten.

In der neuen Herrngasse No. 40. ist ein Logis von 5 schön tapezirten Zimmern an eine stille Haushaltung oder ledige Herren so gleich oder auf den 23. Oct. zu verleihen. Auf Verlangen kann auch Stallung abgegeben werden.

In der neuen Adlergasse No. 24. ist im 2ten Stock ein Saal nebst 3 Zimmern und 3 Mansartenzimmern, Keller, Stallung zu 8 Pferden, Remise für 2 Chaisen, Holzremise und Speicher, im Ganzen oder Theilweise zu vermieten, und kann täglich bezogen werden, das Nähere ist bei Heinrich Hirsch in der Bähringer Straße zu erfragen.

In dem Hafner Wolfischen Haus in der langen Straße neben dem Dshen ist hintenaus ein Logis zu verleihen, und kann bis den 23. October bezogen werden.

Bei Franz Förderer in der neuen Kronengasse No. 50. ist der obere Stock nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oct. zu vermieten.

In der Karlsstraße No. 6. bei Ludwig Kammerer ist ein Logis im 2ten Stock in 5 tapezirten Zimmern, wovon 4 heizbar sind, nebst Speicherkammer, Keller, Holzremis, gemeinschaftlichem Waschaus und allen Bequemlichkeiten bestehend zu verleihen, und auf den 23. Oct. zu beziehen. Nach Verlangen kann auch Stallung zu 2 — 4 Pferden abgegeben werden.

In dem Hause No. 128. in der langen Straße zunächst dem Mühlburger Thor, ist auf den 23. Oct. d. J. der obere Stock, bestehend aus 5 Zimmern, wovon 4 heizbar sind, nebst Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremis und Antheil am Waschaus zu beziehen, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes, oder in der vakant werdenden Wohnung selbst zu erfragen.

Bei Bäckermeister Kiefer an der Bärenstraße ist im obern Stock ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Keller, und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu beziehen.

#### Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Der Unterzeichnete macht hiermit bekannt, daß er sich allhier des ihm zustehenden Rechtes der untergerichtlichen Anwaltschaft, und des Schriftverfassungsrechtes bei Obergerichten bedienen werde. Zur weitern Nachricht für diejenige, welche ihn mit ihren Aufträgen in Civil-Processen, oder in sonstigen Rechtsgeschäften beehren wollen, sagt er bei, daß er im Präceptor Wagnerschen Hause in der Lamngasse dahier wohne. Karlsruhe den 24. August 1818.

Menzinger, RechtsPractikant.

(3) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] Man sucht ein Kapital von 5000 fl. gegen sichere öffentliche Schuld- und Pfandverschreibung aufzunehmen.

Wer ein solches Kapital auszuliehen hat, kann das Nähere bei dem Stadtmassrevisorat dahier erfahren.

(1) Karlsruhe. [Verlohrner Tabaksbeutel.] Ein grün mit Perlen gestrichter Tabaksbeutel mit einer Guirlande, worin ein Feuerzeug war, ist vom Hause der Hrn. Müller u. Gräff bis zu Hrn. Uhrenmacher Schmidt verlohren gegangen, der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen ein Douceur im Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(1) Karlsruhe. [Empfehlung.] Unterzeichneter macht die gehorsamste Anzeige, daß er sich als Blechnermeister etablirt hat, und empfiehlt sich einem verehrungswürdigen Publikum in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten mit Zusicherung guter und schneller Bedienung.

Johann Wagner, wohnhaft in der alten Kronengasse im Karl Rebelischen Hause, der Judenwegig gegenüber.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] In der neuen Adlergasse im Hause No. 34. sind 60 Dhm weingrüne in Eisen gebundene Fässer von verschiedener Größe zu verkaufen; auch ist daselbst Stallung zu 2 bis 3 Pferde, eine Chaisenremise und besonderer Heuboden zu verleihen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] In Beziehung auf meine unter dem 30. December 1816. ausgegebene Ankündigung einer weiblichen Erziehungsanstalt in Karlsruhe habe ich, nach gnädigst erhaltener StaatsErlaubniß, noch weiter bekannt zu machen die Ehre, daß in dem nun eröffneten Institut die Belehrung über wissenschaftliche Gegenstände von gelehrten Lehrern, die sich mit der Unterzeichneten vereinigt haben, ertheilt wird, und daß der Unterricht in der Religion und Sittenlehre, welcher unter der besondern Leitung des hiesig lutherischen Stadtpfarramts stehen solle, für Kinder aller Confessionen bis zum UnterscheidungsAlter gemeinschaftlich seyn werde. Zu allen weiblichen Arbeiten wird Anleitung gegeben. Die Schülerinnen theilen sich in 3 Classen, für die erste jüngste Classe, von täglich 3 bis 4 Stunden Unterricht, wird monatlich 2 fl. 42 kr., für die mittlere mit 5 bis 6 Stunden 4 fl., und für die älteste Klasse 7 bis 9 Stunden 5 fl. bezahlt. Der Unterricht für Musik und Tanzstunde wird besonders vergütet, mit Aeltern, welche ihre Kinder in Kost und Logis geben wollen, wird sich die Unterzeichnete weiter benehmen.

Lafontaine.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Wir beziehen uns auf unsere frühere Ankündigung einer weiblichen Lehranstalt vom 6. August, und zeigen hiermit ferner an, daß wir noch außerdem, von 5 bis 6 Uhr Unterricht in der französischen Sprache ertheilen. Das Nähere erfährt man bei uns selbst, im Hause

des Herrn Anstreicher Kammerer in der neuen Waldgasse. Julie und Philippine Müller.

(1) Karlsruhe. [Reise-Gelegenheit nach Frankfurt.] Auf Freitag den 4. September geht eine Chaise nach Frankfurt ab, wo noch 2 leere Plätze zu haben sind. Wer mitfahren will, beliebe sich bei Kutscher Trisler zu melden.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein im Kleiderputzen, Stiefelwischen und Repariren alter Kleidungsstücke wohlgeübter Mann, wünscht um billigen Lohn einige Herren bedienen zu können. Stallbedienter Bode in der Durlacher Straße wohnhaft, gibt nähere Auskunft.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer mittlern Alters wünscht als Haushälterin oder Kindsfrau einen Platz zu erhalten, sie versteht alle Frauenarbeit und ist mit guten Zeugnissen versehen. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

### Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 25. July. Emma Karolina Jakobina, Bat. Hr. August Friedrich Poyer, Grobsh. Ministerial-Revisor.

Den 26. Luise Wilhelmine, Bat. Hr. Friedrich Sachs, Regiments-Quartiermeister des Linien Inf. Reg. Markgraf Wilhelm No. 2.

Den 31. Auguste Friederike Franziska, Bat. Hr. Christoph Weiß, Bürger und Gastgeber zum Grünbaum.

Den 1. August. Gustav Eduard, Bat. Gottlieb Erleben, Bürger und Schreinermeister.

Den 2. Katharine Magdalena Salome, Bat. Karl Engler, Bürger und Nagelschmidmeister.

Den 4. Jakob Friedrich, Jakob Friedrich Spielbeininger, Steinbrucker.

Den 6. Wilhelmine Amalie Friederike Christophine, Bat. Johann Nerbel, Bürger und Maurermeister.

Den 5. Elisabethe Sophie Auguste Katharine, Bat. Friedrich Kaufmann, Straußwirth.

Den 7. Eva Auguste, Bat. Johannes Müller, Portier im Theater.

Den 8. Karl Stephanus, Bat. Jakob Hofer, Großherzogl. Ministerial-Kanzleybedienter.

Den 8. Friederike Salome, Bat. August Friedrich Hafner, Bürger und Bäckermeister.

Den 9. Margaretha Elisabetha, Bat. David Petry, Bürger und Schuhmachermeister.

Den 10. Leopold Karl, Bat. Hr. Obrist v. Neubronn.

Den 11. Herrmann Christian Friedrich, Bat. Hr. Friedrich Ludwig Schweighardt, Grobsh. Babilischer Oberlieutenant im Dragoner Regiment von Geusau No. 2. Inspektions-Adjutant der Cavallerie, des Karl Friedrich Militär-Verdienst-Ordens-Ritter.

Den 13. Joseph Valentin, Bat. Christoph Hupf, Dragoner beim 2. Dragoner-Regiment von Geusau.

Den 14. Auguste Karoline Gertraud, Bat. Herr Karl Philipp Mosdorf, Großherzogl. Kanzleyrath.

Den 16. Friedrich Karl Heinrich, Bat. Heinrich Hofwag, beim Regiment von Stochhorn.

Den 17. Bertha Amalia, Bat. Hr. Karl Wöttele, Bürger und Hoffattler.

Den 18. Luise Magdalena Wilhelmine, Bat. Karl Caspar, Stallbedienter bei Ihrer Hoheit der Frau Markgräfin.

Den 21. Todtgeboren ein Mädchen, Bat. Hr. Friedrich Stahl, Grobsh. Hofmusikant.

Den 21. Wilhelm Friedrich, Bat. Karl Karcher, adelicher Bedienter.

(Kopulirt.) Den 23. August. Hr. Karl Bürge, Bürger und Handelsmann dahier, Sohn des Markgräflichen Kanzleybedienters Karl Bürge und Dorothea Bürge, mit Jgfr. Luise Fischer, Tochter weiland Hr. Georg Friedrich Fischer, Præceptors zu Emmendingen, und Eleonore geb. Krämerin.

(Gestorben.) Den 17. July. Hr. Konrad Friedrich Türck, Feldwebel, ein Ehemann, alt 73 Jahr und 7 Tage.

Den 4. August. Julie Wilhelmine, Bat. Herr Ludwig Moog, Kaufmann, alt 8 Monat.

Den 5. Anton Friedrich, Bat. Hr. Karl Greiner, Grobsh. Bab. Hauptmann, alt 1 Jahr 7 Monat 15 Tag.

Den 6. Elise Auguste Friederike, Bat. Hr. Leonhard Friedrich Sittel, Grobsh. Ministerial-Revisor, alt 1 Jahr 17 Tage.

Den 6. Mathias Finteler, Kantons-Escribent, gebürtig von Haslach Amts Freiburg, alt 23 Jahr.

Den 7. Gustav Eduard, Bat. Gottlieb Erleben, Bürger und Schreinermeister, alt 7 Tage.

Den 7. Luise Amalie Josephine Albertine, Vater Hr. Gustav Heinrich Friedrich v. Renz, Grobsh. Bab. Kapitän der Grenadier-Garde, alt 2 Jahr 6 Monat und 21 Tage.

Den 9. Luise Karoline, Bat. Hr. Johann Georg Künzle, Bürger und Zimmermeister, alt 6 Jahr 2 M.

Den 9. Hr. Karl Friedrich Zellmeth, Bürger u. Handelsmann, ein Wittwer, alt 46 Jahr 5 Monat 24 Tage.

Den 9. Luise Wilhelmine, Bat. Hr. Wilhelm Friedrich Sachs, Reg. Quartiermeister, alt 14 Tage.

Den 9. Hr. Johann Nees, Korporal vom 1ten Regiment 2ten Bataillon 4ter Compagnie, gebürtig von Stausenberg Amts Bernsbach, alt 26 Jahr.

Den 11. Ludwig Michael Franz, Vater Jakob Kreitner, Bürger und Küfermeister, alt 2 Monat 7 T.

Den 11. Karl Christian, Bat. Friedrich Haug, Bürger und Schuhmachermeister, alt 3 Monat 9 Tage.

Den 12. Elisabeth Amalie, Bat. Friedrich Dänzer, Bürger und Leinwandhändler, alt 17 Tage.

Den 12. Jakob, Bat. Andreas Bickel, Hinterlass und Maurer, alt 10 Jahr 1 Monat und 6 Tage.

Den 12. Auguste Wilhelmine, Bat. Johann Erler, alt 6 Monat und 13 Tage.

Den 17. Friedrich Karl Heinrich, Bat. Heinrich Hofwag, Musquetier beim Regiment von Stochhorn.

Den 18. Friederike Katharine, geb. Wohlgemuth, eine Ehefrau, deren Ehemann ist Johann Jakob Gulde, Bürger und Schuhmachermeister, alt 40 Jahr 6 Monat und 28 Tage.

Den 18. Auguste Marie, Bat. Johann August Karl Greim, Bürger und Webermeister, alt 7 Jahr 6 Monat 12 Tage.

Den 18. Christian, die Mutter ist Elisabeth Gräfin von hier, alt 1 Jahr 5 Monat.

Den 18. Frau R. aeb. Schuler, eine Ehefrau; deren Ehemann ist Hr. Christ. Philipp Amon, Handelsmann von Worms, alt 60 Jahr 17 Tage.

Den 20. Friedrich, Bat. Michael Siegel, Bürger von Ruffheim; alt 17 Jahr 3 Monat.

Den 20. Elisabeth Katharine Magdalene, Bat. Franz Lorenz, Bürger und Schuhmachermeister, alt 14 Jahr 23 Tage.

Den 20. Leopold Franz, Bat. Georg Adam Wittmann, Reitknecht bei Sr. Hoheit Hrn. Markgrafen Leopold, alt 1 Jahr 6 Monat 1 Tag.

Den 21. Karoline Louise, Bat. Jakob Appenzeller, Bürger dahier, alt 9 Monat 14 Tage.

Den 21. Barbara Elisabetha, Bat. Jakob Abel, Tagelöhner dahier, alt 1 Jahr 4 Monat 21 Tage.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Bestorben.)  
Den 7. August. Hr. Karl Christoph Kühnthal, reformirter Stadtpfarrer und Kirchenrath, alt 74 Jahr 8 Monath 15 Tage.

Den 15. Katharina Franziska Susanna, Vater Joh. Dohs, Grob. Stallbedienter, alt 8 Monath.

Den 17. Friedrich, Bat. Hr. MinisterialRevisor Hecht, alt 7 Jahr 2 Monat.

**Fremde vom 24. bis 27. August.**

**In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.**

In der Post. Hr. Morgen, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Urlaub u. Hr. Lesche, k. preuß. Officiere von Rhenburg. Hr. Becht u. Hr. Gaskoin, Edelleute aus England. Hr. Baron v. Gobin, k. bayr. Oberappellationsrath von Bamberg. Hr. Schmidt, HofgerichtsAdvokat von Freiburg.

Im Kreuz. Hr. Courtin, Kaufmann von Mannheim. Hr. Schwarz, StadtgerichtsReferendarius, von Berlin. Hr. Graf Dawanzour mit Gattin von Strasbourg. Hr. Hölder, Banquier mit Gattin von da. Hr.

v. Kannacker, Partikulier von Mannheim. Hr. Unruh, k. preuß. Major von Thlonville. Hr. Fischer, Pfarrer von Diettlingen. Hr. Weiper, Hofgerichtsrath von Rastadt. Hr. Ostertag, Kaufmann von Basel. Hr. Zorb, Partikulier aus England. Hr. Morett, Vater von Paris. Frau v. Eschge, mit Tochter aus Innsbruck. Hr. Kopf, k. bayr. Oberrechnungsrath von München. Hr. Meyer, k. bayr. Regierungsrath von Speyer. Frau v. Schultzeiß von München.

Im Darmstädter Hof. Hr. Grifinger, Kaufmann mit Familie von Straßburg. Hr. v. Schave, k. preuß. Präsident mit Familie von Berlin. Hr. Gerber, Kaufmann von Mannheim. Hr. v. Lech, Partikulier von Heidelberg. Hr. Tarusello, Partikulier von da. Hr. Schrader, Kaufmann aus Köln. Hr. Noos, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Schmidt, Kaufmann von Heidelberg. Hr. v. Gayling, Major von Rastadt. Frht. v. Klüt von Gollenberg mit Familie und Bedienung von Bödingheim. Hr. Jonas, Kaufmann mit Gattin von Braunschweig. Frau Amtsräthin Kamelach von da.

Im Zähringer Hof. Hr. Mayer, Justizamtmann von Giesingheim. Hr. Baumann, Kaufmann von Freyburg. Hr. Fischer, Rothgerber von Gernsbach. Hr. Graf Dornley mit Familie und Bedienung aus England.

Im Kaiser. Mad. Neg von Freyburg. Mad. Kirsh von Schweigenheim. Hr. Hettich, Pfarrverweser von Hanau. Hr. Bachmann, Factor von Rothensfels. Hr. Bitter, Kaufmann von Heidelberg.

Im schwarzen Bären. Hr. Kres, Kaufmann von Fahr. Hr. Ritter u. Hr. Brohag, Proprietärs von Sulz.

In der Sonne. Hr. Berner, Kaufmann von Stuttgart.

Im rothen Haus. Hr. Reich, Rechtspractikant von Buchsal. Hr. Scheller, Student von Düsseldorf. Hr. Strauß, Amtmann von Buchen.

In Privathäusern. Hr. Dauth, Doctor mit Gattin von Worms. Hr. Hofelmann, Dekan von Idhlingen. Hr. Baron v. Göler, von Sulzfeld.

**Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 22. August 1818.**

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Bredtare.		Karlsruhe.		Durl.		Fleischtaxe.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Pf.	Stb.	Pf.	Stb.	Das Pfund	kr.	kr.	kr.	kr.	
Das Malter	—	—	—	—	13	—	Ein Weiz zu	—	—	—	—	—	Das Pfund	10	10			
Neuer Kernen	12	16	12	16	15	—	1 kr. hält	—	—	—	—	—	Dahnenfleisch	10	10			
Alter Kernen	—	—	—	—	—	—	dito zu 2 kr.	—	8	—	10	—	Gemeines	8	9			
Weizen	11	—	11	—	—	—	Weizenbrod zu	—	25	—	30	—	Kindfleisch	—	—			
Neues Korn	—	—	—	—	8	—	6 kr. hält	—	—	—	—	—	Rohfleisch	8	8			
Altes Korn	6	—	6	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	—	Kalbfleisch	8	8			
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu kr. hält	—	—	—	—	—	Käuplingsfl.	—	—			
Gersten	6	30	6	30	8	—	zu 7 1/2 kr.	2	—	—	—	—	Hammelfl.	10	9			
Haber	6	25	6	25	6	—	zu 5 kr. hält	—	—	1	16	—	Schweinefl.	11	10			
Welschkorn	11	—	11	—	12	—	zu 10 kr. hält	—	—	—	—	—	Dahsenzunge	11	10			
Gersten d. Sri	—	—	—	—	—	—							Dahsenmaul	24	—			
Erbsen	—	—	—	—	—	—							1 Dahsenfuß	10	15			
Bohnen	—	—	—	—	—	—							1 Kalbskopf	24	24			

(Viktualien - Preise.) Kindschmalz das Pfund 30 kr. — Schweineschmalz 30 kr. — Butter 24 kr. —  
Eiher, gegossene 30 kr. — Saife 20 kr. — Unschlitt das Pf. — kr. 3 Eier 4 kr.